

Wiesbadener Tagblatt.

No. 113. Montag den 15. Mai 1865.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 17. Mai c. Nachmittags 3 Uhr wird die diesjährige Gras-
nutzung auf dem Anbau unterhalb Schierstein bis an die Niederwallufer Grenze
in den gewöhnlichen Abtheilungen öffentlich versteigert.

Der Anfang wird unterhalb Schierstein gemacht.

Wiesbaden, den 13. Mai 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

243

Reichmann.

Holzversteigerung.

In dem Dominiwald-district Steinrich 1. Theil — im Herzoglichen
Park — Oberförsterei Platte, Gemarkung Neuhaus, kommen

Mittwoch den 17. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

7475 Stück buchene Planken-Wellen, vorzüglicher Qualität, und

200 Stück gemischte Wellen, sodann

2 1/2 Klafter buchene Windfallholz, im District Forellenweiher 2. Theil,
auf Credit bis zum 1. September d. J. zur öffentlichen Versteigerung.

Der Sammelplatz ist am Thor in der Kirchenallee.

Bleidenstadt, den 10. Mai 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

Bette.

83

Holzversteigerung.

Im Domaniat-Wald-District Pferdeweide 2. Theil a., im Herzoglichen
Park, Oberförsterei Platte, werden

Montag den 22. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

76 Klafter buchen Stamm-Prügelholz bester Qualität,

2950 Stück buchene Wellen, und

9 Klafter Stochholz und

1 Karrn Schlagabraum

auf Credit bis zum 1. September d. J. öffentlich versteigert.

Sammelplatz am Schwarzbachthor.

Bleidenstadt, den 12. Mai 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

Bette.

83

Holzversteigerung.

In den Domaniat-Wald-districten Aluppenheimerrain 2. und 3. Theil,
im Herzoglichen Park, Oberförsterei Platte, kommen

Dienstag den 23. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

2 1/2 Klafter buchen Scheitholz,

77 " buchen Stamm-Prügelholz,

4000 Stück buchene Wellen und

7 1/2 Klafter Stochholz,

auf Credit bis zum 1. September d. J. zur Versteigerung.

Zusammenkunft auf der Platte.

Bleidenstadt, den 12. Mai 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

Bette.

83

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Da sich zu der auf Donnerstag den 11. Mai anberaumten Sitzung eine beschlußfähige Anzahl Bürgerausschuß-Mitglieder nicht eingefunden und diese Sitzung deshalb nicht statthaben konnte, so wird der Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden andurch anderweit auf

Montag den 15. Mai Nachmittags 4 Uhr
zu einer Sitzung in den Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Die Erhebung eines Rechtsstreits Seitens der Stadtgemeinde Wiesbaden gegen den Goldarbeiter C. F. Engel dahier, vindication von Grundeigenthum, eventuell Grenzberichtigung betr.
2. Erwerbung von 1 Morgen 86 Ruthen 42 Schuh Acker im Gehrn zwischen der Schwalbacher Chaussee und den Dotzheimer Wiesen, resp. Genehmigung des hierüber mit der Wittve des Johann Rauschenberger zu Clarenthal abgeschlossenen Kaufvertrags.
3. Die Errichtung eines neuen Lernplatzes für die Gymnasien, resp. die theilweise Verlegung des Schiersteinerwegs, insbesondere die Erwerbung und Veräußerung des hierbei in Frage kommenden Grundeigenthums.
4. Vertrag über Austausch von Grundeigenthum zwischen der Stadtgemeinde Wiesbaden und der Concursmasse der Wittve des Architekten Carl Baum dahier.

Wiesbaden, den 13. Mai 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 15. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem vormaligen Waisenhausgarten dahier:

- 137 Stück Wellen,
9 Malter Steinkohlen,
28 Centner grüne und
12 " weiße Glasscherben,
4 " Knochen und
eine Parthie altes Gehölz

öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 9. Mai 1865.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 16. Mai Morgens 9 Uhr läßt Hr. Wilhelm Beckel dahier auf seinem Bauplatz, Häfnergasse Nr. 12, noch eine Quantität allerlei alten Gehölzes gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 13. Mai 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt.
8075 Coulin.

Holzversteigerung.

Dienstag den 16. Mai, Morgens 9 Uhr anfangend, werden im Eltviller Stadtwald, Distrikt Hirschsprung, versteigert:

- 21 Stück eichene Baustämme von 1368 Cfb.,
10 Klafter eichen Holz,
48 Klafter buchen Holz,
4600 Stück buchen Wellen und
14 Klafter Stockholz.

Eltville, den 2. Mai 1865.

117

Boett, Bürgermeister.

Französischen Unterricht, erteilt eine Französin, die der deutschen und englischen Sprache mächtig ist. Näh. Exped.

1864r. Ergänzungssteuer.

Von heute an wird die 1864r. Ergänzungssteuer erhoben und werden die Betheiligten hiermit aufgefordert, die Beträge bei mir einzuzahlen.

Wiesbaden, den 13. Mai 1865.

Maurer, Stadtrechner, Schulgasse 2.

Notizen.

Heute Montag den 15. Mai, Mittags 1 Uhr:

Vergebung der Maurerarbeiten an Gemeindebrücken, im Rathhause zu Frauenstein. (Siehe Tagblatt 112.)

Nachmittags 4 Uhr:

Kleeversteigerung der Herren Rau im Hainer. (Siehe Tagbl. 112.)

Heilgymnastische Anstalt.

Die Anstalt ist für Herren und Knaben des Morgens vom 8—9, und des Abends von 6—7 Uhr; für Damen und Mädchen Morgens von 11—12, und Mittags von 4—5 Uhr geöffnet. Näheres ertheilen die Herren Dr. Genth und Hof-Medicus Dr. Huth, sowie in der Anstalt Ph. Schlenker, Kirchgasse 20. 7293

Länggasse
Nr. 5.

Fabrik de Passanterie.

Länggasse
Nr. 5.

Haut Nouveauté.

Garnituren auf Mäntel mit und ohne Stahlperlen, Agrements mit und ohne Gehäng, Rosetten und Knöpfe, Kordelverschürungen in allen Arten empfiehlt zur geneigten Abnahme 7769

W. Vietor, Passamentier,
vis-à-vis dem Schützenhof.

In Mainz

Damen-Paletots, Mantillen u. Mäntel

billig

aus der Fabrik zu beziehen bei

A. Alfter,

5118 Ludwigstraße, Eck der Fußstraße.

Schönen Melis in Broden per Pfund 17 kr. bei

F. Straßburger, Kirchgasse 10. 7672

Limonade-Essen,

Simbeer-Syrup,

in: & ausländische Weine

empfehl.
7749

Heinr. Wald,

Eck der Nero- und Röderstraße 41.

Frische Stiefelwächse ist angekommen bei

A. Harzheim, Goldgasse 21. 8069

Marktplatz 3 in der Mansarde-Wohnung links wird Wäsche zum zeichnen und säumen angenommen, das Duzend zu 1 fl. 24 kr., auch werden Damenkleider daselbst angefertigt. 6704

Eine große **Kinder-Bettstelle**, noch wie neu, ist billig zu verkaufen Röderstraße 37 im Hinterhaus. 8056

Eine neue lackirte starke **Bettstelle** ist billig zu verkaufen Hochstraße 26, Hinterhaus. 7937

Wiesbaden, den 15. Mai 1865.

Hiermit beehre ich mich die ergekene Anzeige zu machen, daß ich, Gesund-
heits-Rücksichten wegen, mein seitheriges

Thee-, Cigarren- & Colonialwaaren-Geschäft

mit dem heutigen Tage an Herrn Adam Brunnenwasser dahier abgetreten
habe, welcher dasselbe unter der Firma

A. Brunnenwasser, vormals A. Quersfeld,

fortführen wird.

Indem ich für das mir bisher erwiesene Vertrauen meinen besten Dank ab-
statte, bitte ich, dasselbe auf Herrn A. Brunnenwasser übertragen zu wollen,
dessen Bestreben es sein wird, sich ihre Zufriedenheit zu erwerben und auch zu
bewahren.

Hochachtungsvoll zeichnet

A. Quersfeld.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, bitte ich das meinem Herrn Vorgänger
geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen und werde ich bestrebt sein,
dasselbe durch reelle Bedienung zu rechtfertigen.

Wie mein Herr Vorgänger, so werde auch ich dem (vormals Bergmann'schen)
Theelager ganz besondere Sorgfalt widmen und den guten Ruf desselben durch
directe Bezüge aus den bisherigen Quellen zu erhalten suchen.

Wiesbaden, den 15. Mai 1865.

Hochachtungsvoll zeichnet

8074

A. Brunnenwasser.

Sämmtliche Herrn Schneider-Gesellen werden gefälligst und dringend zu einer
Besprechung auf Montag den 15. Mai Abends 8 Uhr in den Felsenkeller, Tau-
nusstraße, eingeladen.

8080

Mehrere Schneider-Gesellen.

7986

M. Kefler, Mühlgasse 11.

Es wurde mir von einem Schuhfabrikant aus Würzburg eine Sendung seiner
Damenschuhe, Herren-, Damen- und Kinder-Pantoffel, darunter
auch die bekannten guten **Vockleder-Pantoffel** sind, überreicht, welche
sehr billig geben kann. Auch habe ich eine schöne Auswahl **Morgen-, Nacht-
und Kinderhäubchen, Mermel, Kraagen, Stauchelchen, Herren-
und Damenbindchen, weiße Strickbaumwolle und Ringel-Strick-
baumwolle** und Farben aller Art, weiße und farbige, gestricke und gewebte
Strümpfe und Socken, pariser und ordinäre **Corsetten & Leibchen**,
Krinolinen und sonst noch sehr Vieles, was ins Kurz-, Mode- und Ellenwaaren-
Geschäft gehört.

Spitzen-Chales von 6 fl. an,

Barège- und Grenadine-Chales von 4 fl. an,

Mozambique, einfarbig u. farrirt, die Elle 16 fr. an,

¹²/₄ **breite Mozambique in allen Farben,**

⁶/₄ **breite Rattune, die Elle zu 12 fr.,**

seidene Poletots u. Mäder

zu sehr billigen Preisen empfiehlt

7766

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Eine neue starke nußbaum-lacirte Bettstelle ist Louisenstraße 32 im Ein-
terhaus, rechts, zu verkaufen.

8057

W. Hippacher, Nerostrasse 18,

empfiehlt seine sämmtlichen guten und reinen Weine, von der geringsten bis zur feinsten Sorte, in Flaschen wie in Fässern. 8081

Schwarzmehl I. Qualität

ist zu dem billigsten Preis zu beziehen. Das Nähere zu erfragen Friedrichstraße 14 bei S. Herzheimer. 7943

Ein dreiarmer Lüster,

fast noch neu, sowie 2 gebrauchte runde Tische sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 7849

Schöne junge **Widelhunde** sind zu verkaufen Heleneustrasse 22. 7994

Sehr schöne **Georginen**, sowie ein **Vorbeerbaum** und **Oleander** verkauft. **J. G. Hofmeyer**, Köderallee. 7797

Pantoffeln in **Plüsch**, **Saffian** und **Stromia** sind billig zu haben bei

A. Harzheim, Goldgasse 21. 8069

Ich empfehle mich im Ausbessern, Aendern, Waschen der Flecken und nehme auch neue Arbeit an. **Ph. Diefenbach**, Schneider, Platterstraße 1. 8035

Kalk

jeden Tag frisch gebrannt bei

G. Hahn. 7093

Tentnerische Hühneraugenpflaster aus Tyrol

3 Stück zu 12 kr., 12 Stück zu 42 kr. bei

G. A. Schröder, Hofmeister, Webergasse 15. 263

Stahlreifen, 2 u. 3 kr. pr. Elle, und **Reifröcke**, roth, grau und weiß, billigst bei **A. Harzheim**, Goldgasse 21. 8069

Baulehm und **Gartengrund** kann abgeholt werden in der Häfnergasse 12. 7939

Ein gebrauchtes noch im gutem Zustande befindliches **Tafelclavier** ist für 60 fl. zu verkaufen **Abolfsstraße 7**. 7892

In einer der bedeutendsten Restaurationen werden sämmtliche Abfälle der Küche, als **Gesül** und **Gegrüß** auf die Dauer von einem Jahr vergeben. Das Nähere in der Exped. 7587

Eine einspännige **Chaise** mit **Vorderdach**, im besten Zustande, sowie **Pferdegeschirr** ist zu verkaufen. Näheres bei **Joh. Seim**, 7591

Holzhandler in **Castel** bei **Mainz**.

Kleine Schwalbacherstraße 1 ist ein schöner **Oleander** zu verkaufen. 8070

Fertige Jacken, **Blousen** u. **Höcke** empfiehlt

A. Harzheim, Goldgasse 21. 8069

Selterser-Wasser-Krüge werden gekauft **Mauergasse 6** im **Hinterhaus**. 7935

Ein **Baumstück**, $\frac{1}{2}$ Morgen auf den **Röbern**, ist zu verkaufen. Näh. Exp. 7722

Faulbrunnenstraße 5 sind zwei neue schöne 4schubladige **Kommoden** zu verkaufen. 8067

Spieß, deutsches **Lesebuch**, **Schirm**, engl. **Grammatik**, **Daniel**, **Lehrbuch** der **Geographie** und **Ollendorf**, franz. **Grammatik** sind billig zu verkaufen **Friedrichstraße 10**, **Mittelbau**, 2 **Stiegen** rechts. 7078

Für Confirmanden.

Eine große Auswahl fertiger **Confirmanden-Anzüge** ist eingetroffen bei

L. & M. Dreyfus,
Langgasse 53.

Sämmtliche Artikel zur Mätsche:

Kernseife, weiße, Prima pr. Pfd. 16 fr., **Harzkernseife** pr. Pfd. 14 fr.,
Soda-Kernseife per. Pfd. 12 fr., **Angelblau**, sehr fein, pr. Pfd. 32 fr.,
Bröckelstärke, feinste weiße, pr. Pfd. 11 fr., diverse Sorten gebläute und
weiße **Vaquet-Stärke** billigt empfiehlt **C. W. Schmidt,**
Goldgasse 2.

Ausgesetzt

eine große Partie glatter und façonnirter **Taschtbänder** für Hüte und
Hauben bedeutend unter dem Fabrikpreise bei

A. Levi & Sohn in Mainz,
Schuster-gasse vis-à-vis der Quintinskirche. 6319

Landhaus.

Ein kleines, ganz in der Nähe von Mainz gelegen, mit $\frac{1}{2}$ Morgen einge-
schlossenem und gut angelegtem Garten, für Wirthschaft sehr geeignet, steht ver-
ziehungshalber billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 7641

Alle Arten Handschuhe werden schön und geruch-
los gewaschen, sowie in verschiedenen Farben gefärbt
bei **Wittwe Bold,** Oberwebergasse 41. 966

Mainzer Actienbier

ist stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

August Romberger, Moritzstraße 7.

Auch werden Bestellungen Häfnergasse 10 bei Kupferschmied **Weyer** zu
jeder Zeit entgegen genommen. 1303

Board in Heidelberg.

An English Lady residing in Heidelberg, receives into her family, one
or two Ladies and Gentlemen, to whom she offers the comforts of an
English Home. Address pr. paid C. B. 54 Anlage Heidelberg.

An English Lady who has lately arrived from England, desires
an engagement as Resident Governess. Acquirements Thorough English,
Musik, Singing and the rudiments of French & Drawing. Twelve years ex-
perience in teaching and most satisfactory references Adress M. H. W. 54
Anlage Heidelberg.

Kartoffeln per Kumpf 7 fr. **Wannergasse 10.** 8059

Kleine Schwalbacherstraße 5 wird Weißzeug zu nähen angenommen. 8070

Am 12. Mai wurde auf Körnchens Vieche eine doppelt gestochene **Wahne**
gegen eine andere vertauscht. Der Inhaber der unrichten Wahne wird ersucht,
dieselbe bei Frau Körnchen abzugeben. 8084

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten, sowie den Mitgliedern des Schuhmacherge-
sellen-Krankengereins die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter
Bruder und Schwager, **Johann Forst**, Samstag Morgen um
3 Uhr nach langen Leiden in dem Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung
findet Montag Nachmittag um 5 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 8. April, dem h. B. u. Lohndrucker Eduard Weimar eine Tochter,
N. Elisabeth Pauline Christiane. — Am 9. April, dem h. B. Land- und Gastwirth Georg
Phil. Wilh. August Maurer eine Tochter, N. Eleonore Jakobine Rosine Auguste. — Am
9. April, dem h. B. u. Bader Ludwig Becher ein Sohn, N. Adolf Theodor Philipp
Leopold. — Am 12. April, dem Schuhmacher Johann Heinrich Wilhelm Kind von Cöln
ein Sohn, N. Wilhelm Baptist Karl Friedrich. — Am 17. April, Zwillingstöchter der
Christiane Wagner von hier, N. 1. Margarethe Auguste u. 2. Wilhelmine Karoline. —
Am 17. April, dem Maurer Wilhelm Jung von Altwiesmar eine Tochter, N. Emilie
Katharine Magdalena Philippine. — Am 20. April, dem Schlosser Johann Burkhard
ein Sohn, N. Wilhelm Adolf Friederich. — Am 21. April, dem Schreiner Conrad Deul
von Selters eine Tochter, N. Marie Margarethe. — Am 21. April, dem h. B. u.
Metzger Heinrich Cron eine Tochter, N. Marie Elisabeth Amalie. — Am 22. April,
dem Kiefer Andreas Dornauf ein Sohn, N. Georg Karl. — Am 29. April, dem
Herzogl. Bau-Accessiten Adolf Keller dahier eine Tochter, N. Charlotte Henriette Amalie
Wilhelmine. — Am 2. Mai, dem Kellner Christoph Keil von Großen-Büsch eine Tochter,
N. Pauline Karoline Christiane Marie. — Am 4. Mai, dem Herzogl. Amts-Apotheker
und h. B. Carl Schellenberg eine Tochter, N. Karoline Elisabeth Agnes. — Am 5. Mai,
dem k. k. Oesterreichischen Kämmerer und Major Franz Grafen v. Falkenhahn aus Wien
eine Tochter, N. Maria Julia Anna Josephine Karoline Eleonore.

Proklamirt: Der h. B. u. Dreher Otto Eh, ehl. l. Sohn des h. B. u. Rutschers
Franz Karl Joseph Eh zu Rödelheim, und Elisabeth Reiffschneider von Biersfeld. — Der
Müller u. Bäcker Andreas Friedrich Schrant zu Wehen, ehl. l. Sohn des Müllers u.
Bäckers Friedrich Schrant das. und Marie Wilhelmine Cornelius aus der Platte, ehl. l.
Tochter des Herzogl. Futtermeisters Joh. Phil. Cornelius das. — Der h. B. u. Schön-
färber Karl Wilh. August Hermann, ehl. l. Sohn des Färbers Johann Wilh. Hermann
zu Braubach, und Anna Maria Katharina Josepha Stritter, ehl. l. Tochter des h. B.
u. Lederhändlers Georg Friedrich Stritter. — Der h. B. u. Kaufmann Julius August
Hmann, ehl. l. Sohn des Fabrikanten Johann Phil. Karl Hmann zu Neuwied, und
Karoline Christiane Schumann von hier. — Der Königl. Preuss. Premier-Lieutenant Louis
Graf von Stillfried zu Goldin, ehl. l. Sohn des Königl. General-Majors Ludw. Wilh.
Joseph Anton Graf v. Stillfried zu Potsdam, und Marie Olga Louise Freim v. Grot-
tbus von Weinoden in Curland, ehl. l. Tochter des Gutsbesizers Theodor Freiherrn v.
Grotthus das. — Der h. B. u. Kaufmann Georg Wilhelm Jakob Bimler, ehl. l. Sohn
des Herzogl. Kanzleidieners u. h. B. Jak. Bimler, und Philippine Karoline Marie Hen-
riette Maurer, ehl. l. Tochter des h. B. u. Stadtrechners Heinrich Christian Maurer. —
Der h. B. u. Fuhrmann Christian Karl Müller, ehl. l. htl. Sohn des gew. h. B. u.
Gärtners Joh. Heinrich Müller, und Johannette Elisabeth Henriette Morasch zu Ram-
bach, ehl. l. htl. Tochter des gew. Landmanns Kilian Morasch das. — Der h. B. u.
Steinhauer Heinrich Jakob Faust, ehl. l. htl. Sohn des gew. h. B. u. Fuhrmanns
Johannes Faust, und Jakobine Karoline, geb. Groß, des gew. h. B. u. Gärtners Joh.
Phil. Karl Weil Bmz.

Getraut: Der h. B. u. Schreiner Johann Karl Friedrich Eberhard und Anna
Rutine Margarethe Johanne Kauf von hier. — Der verw. Fabrikarbeiter Joseph
Gerhards von Wipperfurth und Susanne Fackender von Dietkirchen. — Der Rutscher
Heinrich Meiler von Korken und Elisabeth Jakobine Hammer von Kemel. — Der h.
B. u. Tapezierer Johann Heinrich Friedrich Wilhelm Werz und Anna Marie Amalie
Koch von hier. — Der Rutscher Georg Philipp Kleinschmidt von Miesfelden und Anna
Margarethe Kaymann von Kastatten. — Der Maurer Anton Dietermann von Berg-
ersbach und Jakobine Elisabeth Dehn von hier. — Der Kaiserl. Oester. Lieutenant

a. D. Heinrich Paul Freiherr von Kabanagh-Ballyane von Kis-Labor in Croatien und Katharine Graham Williams von Knorville in Nordamerika.

Gestorben: Am 5. Mai, Charlotte, geb. Keller, des Herzogl. Bau-Accessisten Adolf Keller dah. Ehefrau, alt 22 J. 8 M. — Am 5. Mai, Nicolai, des Adelsmarschalls Gregorie aus Rußland ehl. Sohn, alt 11 J. 3 M. 23 T. — Am 6. Mai, Marie, der Regine Voß von Viebrich Tochter, alt 21 T. — Am 6. Mai, ein an demselben Tag geborner und ungetaufter Sohn des Tagelöhners Wilhelm Christ von Geisenheim. — Am 6. Mai, Auguste, geb. Vogel, des Königl. Großbritannischen Hauptmanns Eduard Burgbaagen Wwe., alt 88 J. 22 T. — Am 6. Mai, Dorothea Elisabeth, geb. Trapp, des h. B. u. Schreiners Heinrich Deusing Ehefrau, alt 62 J. 8 M. 27 T. — Am 7. Mai, Wilhelmine Christiane Johanne, geb. Hoffmann, des gew. h. B. u. Tagelöhners Phil. Andreas Müller Wwe., alt 70 J. 5 M. 17 T. — Am 10. Mai, Katharine, geb. Herber, des gew. h. B. u. Gastwirths Friedrich Stritter Wwe., alt 70 J. 4 M. 29 T. — Am 10. Mai, Katharina, der Tagelöhnerin Gertrude Möller aus Rothmann Tochter, alt 19 T. — Am 11. Mai, Anna Maria, des h. B. u. Schlossers Reinhard Weggandt ehl. Tochter, alt 8 J. 4 M. 12 T. — Am 12. Mai, der penj. Wachtmeister Johann Adam Kappes von der Armühle bei Wehen, alt 79 J. 11 M. 24 T. — Am 12. Mai, Katharina, geb. Heinrich, des h. B. u. Schreiners Wilhelm Hartung Ehefrau, alt 25 J. 4 M. 1 T. — Am 12. Mai der Kais. Russ. Hofrath a. D. Michael Epps von St. Petersburg, alt 75 J. — Am 12. Mai, der h. B. u. Spengler Joh. Andreas Moog, alt 50 J. 5 M. 26 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

1) Weizenbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) bei Junior 30 fr. —
2) dito bei May 15 fr. —
3) dito bei May 10 fr. —
4) Weizenbrod allg. Preis (53 Bäder u. Händler) 13 fr. — Bei H. Boffong, Fausel, Heuß, Junior, Lauer, J. Machenheimer, Pfaff, Pfeil, Saueressig und Stritter 12 fr. —
5) Weizenbrod allg. Preis 10 fr. — Bei H. Boffong, Fausel, Junior, Pfeil u. Stritter 9 fr. —
6) Kornbrod allg. Preis 12 fr. bei Heuß, Lauer, Pfaff 11 fr. —
7) Weizenbrod a) Wasserweck für 1 fr. allg. Gewicht: 5 Loth. Heuß 6 Loth. b) Milchbrod für 1 fr. allg. Gewicht: 4 Loth. Heuß 6 Loth.

2) Mehl.

Extraf. Vorschuß allgem. Preis 14 fl. 30 fr. — Bei H. Boffong, Schumacher & Poths 14 fl., Theiß 14 fl. 20 fr., Stritter 14 fl. 56 fr., Werner 15 fl. 30 fr., Vogler 16 fl. —
Feiner Vorschuß allgem. Preis 13 fl. 30 fr. — Bei Boffong u. Schumacher u. Poths 13 fl., Theiß 13 fl. 20 fr., Vogler 15 fl. —
Weizenmehl. Bei Theiß und Werner 11 fl. 30 fr., Schumacher & Poths 12 fl., Wagemann 12 fl. 30 fr., Vogler 14 fl. —
Roggenmehl. Bei Boffong, Theiß, 8 fl. 20 fr., Werner 8 fl. 30 fr., Schumacher & Poths 10 fl. 30 fr., Vogler 11 fl. —

3) Fleisch.

1) Ochsenfleisch allg. Preis 17 fr. Bei Schipper 18 fr. —
2) Rindfleisch bei M. Baum 12 fr., A. Bär 14 fr. —
3) Kalbfleisch allg. Preis 12 fr. — Bei M. Baum 10 fr., Krieger 11 fr. —
4) Hammelfleisch allg. Preis 17 fr. —
5) Schweinefleisch allg. Preis 16 fr. — Bei Bub & Theiß, Dillmann u. Dör, Edingshausen, E. Himmel, Krieger, Renker, Schipper, Schlidt, Schnaas u. Seewald 15 fr. —
6) Dörrfleisch allg. Preis 24 fr. — Bei Seewald 22 fr., Diller 23 fr. —
7) Speck allg. Preis 28 fr. — Bei Seewald 26 fr., H. Cron, Mas, Renker u. Schäfer 30 fr., W. Cron, Led, R. Ries u. Schreibweis 32 fr. —
8) Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei A. Bär 16 fr., Led 17 fr., Blumenstein, Diller, H. Cron, Ries Wth., R. Ries, Seewald, Dillmann, Schäfer u. Dör 18 fr. —
9) Schweinefett allg. Preis 28 fr. — Bei Edingshausen 24 fr., Schäfer 30 fr., Sartory 32 fr. —
10) Bratwurst allgem. Preis 24 fr. — Bei Krieger, Renker, Schnaas u. Schäfer 22 fr. —
11) Leber oder Blutwurst allgem. Preis 12 fr. — Bei Bub & Theiß, Blumenstein, Renker, R. Ries, Sartory, Schipper, Schlidt, Thon, Led 14 fr., W. Cron 16 fr. —

12. Mai. (Fruhrmarkt.) Bei kleinem Markt, durch das glückliche Wetter gedrückte Preise. Weizen (200 Pfd.) 10 fl. bis 10 fl. 20 fr., Korn (180 Pfd.) 6 fl. bis 6 fl. 20 fr., Gerste (160 Pfd.) 5 fl. 20 fr. bis 5 fl. 40 fr. Im Großhandel sehr ruhig, Del und Branntwein unverändert.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 113) 15. Mai 1865.

Pompiercorps.

Die Mitglieder des Corps werden hierdurch benachrichtigt, daß Montag den 15. Mai Abends 9 Uhr, in dem Locale des Herrn Moos in der Kirchgasse, eine Generalversammlung stattfindet. Zur Verhandlung kommen: Rechenschaftsbericht; Rechnungsablage; Wahl der Commission zur Prüfung der Rechnung; verschiedene Corpsangelegenheiten.

Das Kommando.

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Montag Uebungs-, Stern- und Ehren-Scheibenschießen. Nichtmitglieder bezahlen 12 fr. Standgeld. 6579

Kloster Clarenthal.

Jeden Tag vorzügliches Bier, eigenes Gebräu, im Glas, sowie sehr guten Apfelwein.

Georg Thon. 4909

Verkauf von Flaschenbiere

bei A. Moos, Kirchgasse 19.

Mainzer aus der Breh'schen Actien-Bierbrauerei pr. Flasche 9 fr.

Münchener aus der Brauerei von G. R. Kurz 12

Münchener von Ludwig Bren 12

Die Flaschen sind in vorstehenden Preisen nicht einbegriffen. Für dieselben sind 6 fr. per Stück zu hinterlegen und wird der hinterlegte Betrag bei Rückgabe der Flaschen wieder zurückerstattet.

Englische Biere.

Double stout Porter & Scotch Ale

in ganzen und halben Originalflaschen, mit Glas die ganze Flasche 54 fr., die halbe 30 fr. 8052

Annonce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Corsetten, Strohhüte, Blumen, Federn u. Bänder, Parfümerie und Quincaille, sowie ein vollständiges Putz-Geschäft unter Zusage der besten und billigsten Bedienung empfiehlt

G. Rach, Neugasse 11. 963

Herrnkleider lauft fortwährend Gerhardt, Ellenbogengasse 9. 1388

Zu verkaufen.

Wegen Abreise einer Familie wird billig abgegeben:

Ein vollständiges Kaffeeservice in neuester Façon, fein vergolbet, mehrere werthvolle Vasen, Bronceleuchter, Fruchtschalen, einzelne gemalten Tassen, Wein- & Liqueurgläser etc.

32

C. Lehendecker, Kirchgasse 17.

Kleiderstoff-Reste

werden, um damit zu räumen, bedeutend unter dem reellen Werthe verkauft bei

7611 J. Hertz, Marktstrasse 13.

Vergoldung und Versilberung im Feuer in Christofle-Processe für alle Metalle.

Die Herren **Palombo & Co.** zeigen hiermit ergebenst an, daß sie alle Arten **Christofle**, sowie vergoldete und versilberte **Metallwaaren**, wieder wie neu herstellen.

Man bittet seine Adresse Kirchgasse Nr. 33 abzugeben, woselbst die näheren Details zu erfahren sind.

Doch bittet man sich bald zu melden, da man nur noch einige Tage hierbleibt.

8002

32 Michelsberg 32.

Unterzeichneter empfiehlt eine schöne Auswahl in Herren- und Kinderstrophüten und Kappen in neuester Façon, sowie gut gearbeitete Herren- und Frauenhemden, Hosenträger von 12 fr. an, Herrensocken in schönsten Farben von 18 fr. an, Frauenstrümpfe von 24 fr. an, Kinderstrümpfe gereift in schönsten Farben von 16 fr. an, Herren- und Frauenpantoffeln in Plüsch, Stramin, Lasting u. Goldsaffian-Weber, Kinderstiefelchen von 24 fr. an. Ferner eine reiche Auswahl in Sommerhandschuhen, Armbel, Kragen, Mänschetten, Gürteln, Regens, Herren- und Damen-Binden zu billigsten Preisen.

G. Burkhart, Michelsberg 32. 7140

Weisse Mull-Blousen mit gesticktem Einsatz von 3 fl. 12 fr., sowie eine große Auswahl **Kinder-Blousen** in jeder Größe empfiehlt zur geneigten Abnahme.

J. B. Mayer,

8040

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38.

König's Wasch- und Badepulver, per Schachtel 11 fr., bei

129

G. Möbus, Metzgergasse 3.

Tapezierer-Stärke pr. Pfund 6 fr. empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 8044

Ein gutes **Sopha** mit 6 Stühlen zu verkaufen **Helenenstraße 15.** 8050

Ein gutes **Pianino** zu vermieten oder zu verkaufen **Helenenstraße 15.** 8050

8861 .E. affagnodnall, 1679930 6anspöattioj nuat redicturaz.

W. Avieny, Stuhlfabrik, Steingasse 4,
empfehl't dauerhafte **Rohr- und Strohhühle** in großer Auswahl zu festen
Preisen. 2433

 **Pianoforte-Lager**

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.
Reiche Auswahl in **Pianino's, Tafelflavieren, Harmoniums**
u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter
mehrjähriger Garantie. 4855

 Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.
In der **Herzthalmühle** werden wollene Bettdecken, Sopha-Vorlagen
und Zimmerteppiche vermittelst Waschmaschinen auf's Beste gereinigt und
deren Qualität hierdurch verbessert. 207

P. P. Schupp, Bandhandlung,
befindet sich Taunusstrasse 19. 7275

Badewannen, Sitzbadewannen und Fußbadkübel von Zinn
und Blech empfehl't zum verkaufen und vermietthen.

J. D. Conradl, Häfnergasse 19. 7208

Klavierstimmen und besonders **Repariren** besorgt bestens
M. Matthes, Instrumentenmacher, Marktplatz 3. 964

Zalmi-Uhrketten

für Herren und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, sind wieder in
großer Auswahl angekommen bei **Carl Bonacina, neue Colonnade 36.**

Nouveautés in Morgen-Häubchen mit und ohne
Band empfehl't in schöner Auswahl

G. W. Winter,
vormals August Roth,
5 Webergasse.

8068

Eine Parthie **Kleiderstoffe** in schönen Mustern per Elle 12 fr.,
glatte und karrierte **Lustre** per Elle 16 fr.,
¾ breite **Cattune** lilla und braun per Elle 13 fr.

empfehl't
8043

L. Castel, kleine Schöffersstraße,
nahe der Schusterergasse in Mainz.

Mahagoni-Möbel,

als: Tannige, Tannigsschränke, Bücherschränke, Consols u. s. w. habe eine frische
Sendung erhalten und verkaufe solche, wie alle sonstige Arten Möbel, zu billigen
Preisen. **J. Haberstock, Platterstraße 1. 8043**

Zu verkaufen **Herzstrasse 24 Möbel** aller Art, als: Kleiderschränke, nuß-
baumne und tannene, ein- und zweithürig, Bücherschränke, Küchenschränke, Kom-
moden, Consols, Bettstellen, nußbaum und tannen, runde, ovale und viereckige
Tische, Näh-, Nacht- und Waschtische, Canape, Sessel, gepolsterte Stühle, Rohr-
und Strohhühle u. zu sehr billigen Preisen. 959

Heidenberg 20 ist eine alte **Kommode und Küchenschrank** zu verkaufen.

Chr. Julius Schröder,

große Burgstraße 12,
empfiehlt sein wohlassortirtes Lager der neuesten Damenkleiderstoffe: Lustre, Alpaca, Mohair, Lenoirs, Grenadines &c., Popline d'été, Toile de laine &c., ächte Lyoner Taffetas und Grosgrains in allen Breiten, alle Sorten Châles, Cachemire, weiß und farbig, weiße Moll, Organdy, Jaconas, uni und façonnirt, Leinen, Schlesiſche, Bielefelder und Hausmacher, fertige Hemden, Einsätze und Kragen &c. 8054

Sonnenschirme **(En-tout-cas)**

in sehr grosser Auswahl und zu sehr billigen Preisen empfiehlt

7128 **J. Hertz, Marktstrasse 13.**

Champagnerflaschen

werden gekauft Marktstraße 24.

7733

Verkaufs-Offerte.

Gut gelegene Geschäftshäuser, schöne Landhäuser, mehrere Bauplätze in hiesiger Stadt, sowie Villen und Landgüter in dem Rheingau, der Pfalz und der Bergstraße gelegen, sind zu verkaufen durch die Agentur von C. Lehendeker, Kirchstraße 17. 32

Zu verkaufen eine vollständige Ladeneinrichtung mit allem Zubehör, nebst Vaseinrichtung, alles im besten Zustande, für ein Cigarren- oder Kurzwaaren-Geschäft sehr geeignet. Näheres zu erfragen in der Expedition. 7152

Fransen, Vorhangshalter, Gimben, Schellenzüge, sowie Strickbaumwolle und Ringelbaumwolle empfiehlt billigt

H. Rayss im Einhorn. 7882

Wellrißstraße 4 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen.

8016

Möbel-Magazin & Verkaufshalle.

32 in 32 Kirchgasse 17.

Alle Arten Mobilien als: Sophas, Stühle, runde, ovale Näh-
Spiel-, Nacht- und Waschtische, Kommoden, Kleider-, Glas-
und Küchenschränke, große und kleine Spiegel, Bilder und
sonstiges Hausgeräthe etc. empfiehlt der Unterzeichnete zu sehr billigen
Preisen.

Auch werden in meinem sehr geräumigen Magazine zu jeder Zeit ganze Mo-
biliare, sowie einzelne Gegenstände zur Aufbewahrung und zum Weiterverkauf
gegen billige Provision angenommen. C. Lehendeker, Kirchgasse 17.

Die Gartenlaube in Monatsheften!

Soeben erschien Heft 4 der Gartenlaube, mit welchem das 2. Quar-
tal beginnt; es ladet daher die unterzeichnete Hof-Buchhandlung zum
Abonnement auf die Heft-Ausgabe dieses beliebten Journals hiermit
ergebenst ein. Preis pro Quartal 54 kr.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Rhein-Dampf-Schiffahrt.



Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 15. Mai 1865.

	Schnell- Schiff.	
Von Biebrich nach	Cöln 7 $\frac{1}{2}$, 10, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.	
" " "	Cöln 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.	
" " "	Lin. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.	
" " "	Bingen 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.	
" " "	Rotterdam, Täglich 3mal via Arnheim, 4mal via Nymwegen.	
" " "	London zweimal wöchentlich.	
" " "	Mannheim 1 Uhr Nachmittags.	

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich 6 $\frac{1}{2}$, 9, 10 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau, Lang-
gasse 24.

Biebrich, den 14. Mai 1865.

Der Agent:

Jos. Clouth.

Wichtig!

Ein gebildeter Herr oder eine Dame kann bei Anlage von 500—1000 fl.
ohne Mühe und Risiko sich eine regelmäßige jährliche Einnahme von 2—3000 fl.
sichern. Adresse D. S. poste restante Wiesbaden franco. 8053

Zu verkaufen

1 großer 3thüriger Kleider- und Waschrant, 1 Ablaufbrett, 2 Schmetterlings-
lasten, noch gutes Sauerkraut. Näheres Mühlgasse 5. 8051

Das am 28. v. M. zum Besten des Waterloo-Denkmales und der hilfsbedürftigen Veteranen von dem verehrl. Gesangsverein „Concordia“ veranstaltete Concert hat eine Brutto-Einnahme von „Dreihundert achtzig sechs Gulden drei Kreuzer“ geliefert, welches hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 12. Mai 1865. Der General von Breibach, Bürensheim.

Polir- und Schärsepulver, für alle schneidenden Instrumente, namentlich Rasirmesser, per Schachtel 18 kr., empfiehlt

129

G. Möbus, Metzgergasse 3.

Flethandschuhe, Neze, Herren- und Damenbinden in Auswahl bei

H. Rayss im Einhorn. 7882

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

direkt aus dem Schiffe bei

J. K. Lembach in Dieblich. 305

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

sind in bester Qualität direkt vom Schiff zu beziehen bei

H. Bogelsberger in Dieblich. 7640

Der ewige Alee 1) auf 93 Ruthen Acker, vorn durch den Schiersteinerweg gehend, 2) auf einem Morgen Acker vor dem neuen Kirchhof ist zu verkaufen. Näheres Römerberg 5. 8000

Bei C. Christmann sen. sind 2000 Stück **Wurzelreben** (Riesling) zu haben, per Stück 1 kr. 7999

Arbeitshemden und Kittel in acht Leinen und gute Handarbeit empfiehlt billigt

G. Burkhard, Michelsberg 32. 7139

Schreibunterricht.

Anmeldungen zum Besuche meines Privat-Unterrichtes im **Schön-, Schnell- & Rechtschreiben** für Herren und Damen, Knaben und Mädchen, je in besonderen Abtheilungen werden jeder Zeit entgegengenommen. 7881

Gustav Dreher, Rheinstraße 23.

In meinem Magazin, Ellenbogengasse No. 9, kaufe ich **Möbel, Kleider, Gold- und Silbersachen**. Auch übernehme ich **Mobilienversetzungen**. 1386

A. Gerhardt.

Herrnmühlgasse Nr. 4 ist **Heu** zu verkaufen.

7875

Damen, welche sich mit **Stramin-Stickereien** zu beschäftigen wünschen, wollen Adresse angeben.

C. L. Specht, Webergasse 16. 7900

Ein armes Dienstmädchen verlor am Freitag ein **schwarzes Portemonnaie** mit circa 2 fl. Inhalt, vom Römerbad bis in die Langgasse. Der Finder wird gebeten, dasselbe in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8081

Es ist ein grauer Affenpinscher entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Louisestraße 18. Vor Ankauf wird gewarnt. 8056

Zugelaufen ein kleiner röthlich-weißer **Hund**. Abzuholen Adelhaidstr. 3. 8055

Zum Ausfahren eines Kindes wird ein zuverlässiges Mädchen auf einige Stunden des Tages gesucht. Wo? sagt die Expedition. 7363

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder auch zur **Aushilfe**. Näheres Expedition. 8042

Ein reinliches Mädchen sucht **Monatdienst**. Näh. Sommerstraße 5, 2r Stod. 8044

Brave Mädchen können das **Kleidermachen** gründlich erlernen; auch **Eins** unentgeltlich bei

8036

Katharine Leyerich, geb. Dieges,

Kirchgasse Nr. 10.

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen u. Ausbessern geübt, wünscht gern noch einige Tage in der Woche besetzt zu haben. Zu erfragen Fochstraße 10. 8041
Es können einige ausländische Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen; daselbst auch eine unentgeltlich. Goldgasse 4, eine Stiege. 7915

Stellen-Gesuche.

Gesucht wird ein ordentliches, fleißiges Mädchen Langgasse Nr. 40 Hinterhaus. 7927

Ein ordentliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht Stiftstraße 9. 7962

Ein starkes Küchenmädchen wird gesucht Mühlgasse 3. 8023

Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 7925

Ein reinliches Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist und sowohl in Hausarbeit, im Nähen und Kleidermachen bewandert ist, sowie noch nicht biente, sucht eine ihrer Leistung entsprechenden Stelle. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 8037

Es sucht ein gebildetes Frauenzimmer, welches perfekt im Kleidermachen, Frisiren und Bügeln ist, eine Stelle als Kammerjungfer. Die besten Empfehlungen stehen zur Seite und kann der Eintritt sogleich geschehen. Näheres zu erfragen bei Frau Decker, Marktstraße 28. 8039

Ein ordentliches Mädchen, welches der Küche vorsteht und mit Fremden umgehen kann, sucht eine Stelle auf gleich oder später. 8038

Langgasse 14, 2. Stod. 8038
Ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näheres in d. Exp. 7872

Ein Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näheres Exped. 317

Ein reinliches Küchenmädchen wird in eine Wirtschaft gesucht Elisabethenstraße Nr. 7 Hinterhaus. 8047

Ein Mädchen, welches Hausarbeit gründlich versteht und im Kochen etwas erfahren ist, wird sogleich gesucht neue Colonnade 27. 8065

Eine sehr gut empfohlene Köchin, welche längere Jahre bei einer Herrschaft war und Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle, am liebsten sogleich. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 8064

Ein Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, gute Zeugnisse hat, wird bei 2 Leute gesucht Wellitzstraße 3 im Nebenhaus. 8078

Gröbergstraße 2 wird ein braves Dienstmädchen sogleich gesucht. 8081

Ein braver Junge, der eine schöne Hand schreibt und die nöthigen Schulkenntniffe besitzt, wird auf ein Comptoir gesucht. Das Nähere in der Expedition. 7700

Einen braven Schuhmacherlehrling sucht H. Schütz, Goldgasse 12. 7460

2 brave Jungen können das Schuhmachergeschäft erlernen Dogheimerstraße 8, Hinterhaus. 7718

Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird für ein Hotel nach Viebrich gesucht. Näheres Expedition. 8060

Ein junger Schuhmacher kann dauernde Beschäftigung erhält. Ludwigstr. 2. 8071

Faulbrunnenstraße 5, 2. St., sind Zimmer mit Cabinet zu verm. 7600

Friedrichstraße 32 ist ein möblirtes Zimmer mit einem auch zwei Betten nach dem Hise zu, sogleich auch später zu vermieten. 7950

Heidenberg 4, Bel-Etage, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 7595

Häfnergasse 17 ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 8055

Langgasse 36 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Post zu vermieten. 5999

Louisenstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 8056

Mainzerstraße 4

ist eine schön möblirte abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3 Salons, 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u., auf die Sommer-Saison zu vermietthen. 4447

Marktstraße 8 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermietthen. 7979

Mexnergasse 30 sind zwei Dachstuben zu vermietthen. 8076

Neugasse 12 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermietthen. 8019

Röderallee 6 sind zwei möblirte Zimmer ganz oder getheilt zu vermietthen. 7833

Röderallee 18 ist eine Dachmansarde an eine ruhige Familie auf den 1. Juli zu vermietthen. 7907

Röderallee 16 Parterre ist ein möblirtes Zimmer, Aussicht nach der Allee, sofort zu vermietthen. Dasselbst ist auch ein Kanarienvogel, Weibchen, zu verkaufen. 8048

In der Rheinstraße sind zwei schön möblirte Zimmer (Schlafzimmer nebst Salon) sofort zu vermietthen. Bei wem, sagt die Expedition. 7980

Eine freundliche Mansarde möblirt zu vermietthen. Näh. Exp. 7967

Ein Zimmer und Mansarde unmöblirt zu vermietthen. Näh. Exp. 7914

In der Nähe des Gursaals sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermietthen. Näheres Exped. 7995

Ein freundliches Zimmer ist zu vermietthen. Näheres Mexnergasse 27 im 3. Stod. 7991

In einem mit Garten umgebenen, außerhalb der Stadt gelegenen Hause ist ein freundliches, schön möblirtes Zimmer, sowie auch unmöblirte billig zu vermietthen. Das Nähere in der Expedition. 8004

Ein möblirtes Zimmer (nach dem Hof) mitten in der Stadt ist billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 7882

Möblirte und unmöblirte Wohnungen

werden stets nachgewiesen, sowie die betreffenden Verträge abgeschlossen durch die Agentur von

3208 G. Lehendeker, Kirchgasse 17.

Heidenberg 17 (Hinterhaus) können reinliche Arbeiter Kost u. Logis erhalten. 8002

Heidenberg 4 ist eine Mansarde an reinliche Leute zu vermietthen. 5732

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Kirchgasse 15 C. im Hinterhaus. 8044

Ein anständiger Bursche kann Schlafstelle erhalten bei Kaspar Roth in der Steingasse 29 im 3. Stod. 8049

2 reinliche Arbeiter oder Mädchen können Schlafstelle erhalten Schachtstraße 7. 8045

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Römerberg 7 im Hinterbau. 8058

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost u. Schlafstelle erhalten Schachtstraße 23. 8062

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren von der Marktstraße bis an die Fabrik am Graben dem F. A. W. . . . zu seinem 30. Geburtstage! Von einem, der es nicht vergessen hat. Du, vergeß die Flasch nit um de Schinke! 8046

Ein dreimal donnerndes Hoch soll erschallen von der H. Burgstraße bis in die Nerostraße der Fr. El. S. zu ihrem heutigen 16. Geburtstage! 8077

Von Einem der es nicht vergißt, Wenn der E. ihr Geburtstag ist. Ungeannt aber wohlbelannt.